

Junge Musikerin trifft auf Lyrikerin



Die junge Flötistin Alice Descoedres spielt in der Burgwerk-Ausstellung mit Bildern von Gisela K. Wolf und Skulpturen von Cornelia Marani.

Foto: Christoph Heuberger

rs. Soeben hat die junge Riehenerin Alice Descoedres am Final des 39. Schweizerischen Jugendmusikwettbewerbs in Lausanne teilgenommen und wurde dort als Solo-Flötistin bei den Jahrgängen 1997–99 mit einem ersten Preis ausgezeichnet. Diesen Sonntag um 11 Uhr ist die Gymnasiastin mit einem ihrer drei Wettbewerbsstücke – einem Werk eines zeitgenössischen japanischen Komponisten – in einer Matinee zu hören, die die Riehener Galerie Burgwerk an der Burgstrasse 160 im Rahmen ihrer aktuellen Ausstellung mit Bildern von Gisela K. Wolf und Skulpturen von Cornelia Marani organisiert. Ausserdem spielt Alice Descoedres Improvisationen auf einer pentatonischen Flöte. Neben diesen musikali-

schen Darbietungen liest die 1944 geborene Basler Autorin Elfi Thoma eigene Gedichte. Die Dichterin ist auch als Kuratorin tätig und seit 2009 Präsidentin der Schweizerischen Gesellschaft Bildender Künstlerinnen.

«Die Lyrikerin Elfi Thoma kennt das Zauberwort, mit dem sie Alltägliches durch fein gewobene Poesie in blühende Zauberlandschaften verwandelt. Sie überwindet tragische Erlebnisse des Lebens durch spielerische, schöpferische Kreativität. Leicht schweben ihre Gedichte in einer Welt feiner Sinnlichkeit und lassen die Leser zu Komplizen ihrer Einfälle werden. Sie passt ihre Texte nicht der Sprache, sondern die Sprache den Gedichten an und erschafft neue Worte und Begriffe. Manche Gedichte

entsprechen der Naturlyrik, andere entspringen den tiefen Schichten der Gefühle des eigenen Ichs», schreibt der Basler Komponist Andreas Pflüger im Vorwort ihres Buches «Mit mir auf dem Weg», das im OSL Verlag erschienen ist, illustriert von Daniel Vetsch. Andreas Pflüger hat Gedichte Elfi Thomas vertont, dazu sind zwei CDs entstanden. Das Matinee-Programm dauert etwa dreiviertel Stunden. Im Anschluss findet ein kleiner Apéro statt.

Die Galerie Burgwerk zeigt noch bis am 31. Mai Bilder der Riehenerin Gisela K. Wolf und Steinskulpturen der Seewenerin Cornelia Marani. Von Gisela K. Wolf sind vor wenigen Monaten im OSL Verlag die beiden Lyrik-Bände «Augenblicke» und «In Zeiten» erschienen.